

Elternbrief 2011/12

2. Halbjahr

**Elisabeth-Langgässer-Gymnasium
Frankenstr. 17, 55232 Alzey**

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Schülerinnen und Schüler,

mit der Zeugnisausgabe am 27. Januar endete das erste Schulhalbjahr, wie ich hoffe, für Sie und Ihre Kinder erfolgreich. Der wie in jedem Jahr unmittelbar folgende Elternsprechtag (3. 2.) dient den gegebenenfalls notwendigen Rücksprachen. Nun können sich alle auf das Gelingen des neuen Schulhalbjahres konzentrieren.

Die erste arbeitsintensive Phase von knapp 9 Wochen bis zu den Osterferien wird für Ihre Kinder durch ein verlängertes Wochenende in der Fastnachtszeit (20.2. Rosenmontag, 21.2. Fastnachtsdienstag) und dann die Tage der mündlichen Abiturprüfungen (Mo. 12. und Di. 13.3.) unterbrochen. Für den Abiturjahrgang 2012 endet die Schulzeit offiziell mit der Übergabe der Zeugnisse, die traditionell im Rahmen des feierlichen Abiballs am 24.3. in der Gau-Odernheimer Petersberghalle erfolgen wird. Wir wünschen allen Abiturientinnen und Abiturienten viel Erfolg und freuen uns mit ihnen auf den festlichen Abschluss ihrer Zeit am Elisabeth-Langgässer-Gymnasium. Wir hoffen, sie bleiben ihrer Schule weiterhin verbunden und erinnern sich gerne zurück.

Personalsituation

Das neue Halbjahr hat in der Unterrichtsorganisation einige Veränderungen mit sich gebracht, die Sie vielleicht an den Stundenplänen Ihrer Kinder bereits erkannt haben. Diese sind hauptsächlich auf den Wechsel der Beifächer in MSS 12 und des Epochalunterrichts zurückzuführen.

Fach	epochal im 2. Halbjahr
Geschichte	7c ,7e
Informatik/ITG	7b , 7d , 7g, 7f
Musik	9b, 9c, 9e, 9h / 10c, 10d, 10e
Bildende Kunst	9a ,9d, 9f, 9g / 10a, 10b, 10f
<i>Die Noten für Epochalunterricht im ersten Halbjahr werden automatisch ins Jahreszeugnis übertragen und sind dort versetzungsrelevant.</i>	

Leider gibt es aber auch die Notwendigkeit einiger Umverteilungen auf Grund längerfristiger Erkrankungen und fehlender Vertretungskräfte.

Umso mehr freuen wir uns darüber, dass Frau Gottstein (D/Sn) zum zweiten Schulhalbjahr wieder ihre Unterrichtstätigkeit aufnehmen wird und dass Frau Zahn (D/Mu) zu diesem Termin aus einem bislang nur befristeten Vertragsverhältnis auf eine Planstelle übernommen werden kann. Dazu unseren herzlichen Glückwunsch!

Eine erneute Umstellung in der Unterrichtsverteilung wird um die Osterferien erfolgen, wenn die Kolleginnen Bruch (D/E) und Cuntz (E/Sk) aus ihren jeweiligen Erziehungszeiten zurückkehren, Frau Schmid und Frau Brix dagegen sich in Mutterschutz-/Elternzeiten verabschieden.

Insgesamt stellt sich damit die Unterrichtsversorgung in diesem Schuljahr weiterhin recht positiv dar. Im Pflichtbereich gibt es nahezu keine Kürzungen, lediglich bei Kursen mit geringen Schülerzahlen kommt es in Einzelfällen zur Verringerung der Wochenstundenzahl. Die dennoch vereinzelt auftretenden Unterrichtsausfälle, z.B. durch Krankheit von Kolleginnen oder Kollegen (und wie immer gibt es einzelne Klassen, in denen gleich mehrere Fälle zusammenkommen ...), konnten wir vielfach durch Vertretungslehrkräfte auffangen. Wo uns das nicht gelungen ist, bitten wir Sie noch einmal um Ihr Verständnis.

MSS Kurswahl der 10. Klassen

Im Februar treffen die Schülerinnen und Schüler der 10. Klasse ihre Entscheidungen für die Wahl der Grund- und Leistungskurse in der Oberstufe. Die Bedingungen der MSS wurden in den entsprechenden Informationsveranstaltungen für Eltern und Schülerschaft bereits ausführlich erläutert. Zum besonderen Profil unserer Schule zählt weiterhin, dass wir die Angebote des Kunst- und Musikleistungskurses aufrechterhalten, den Leistungskurs Latein ermöglichen und gegebenenfalls einen Griechischgrundkurs einrichten wollen, sofern die vorgeschriebenen Mindestteilneh-



Empfangsbestätigung

Den Elternbrief vom Februar 2012 habe ich zur Kenntnis genommen.

Schülername: _____ Klasse / Kurs: _____

Datum / Unterschrift eines Erziehungsberechtigten: _____

merzahlen erreicht werden. Spanisch kann als Grundkurs bis ins Abitur weitergeführt werden. Gegebenenfalls werden einzelne Kurse wieder in Kooperation mit der Nachbarschule angeboten.

Das bilinguale Angebot erfolgt im Bereich "Gesellschaftswissenschaften" als eigenständiger Grundkurs. Bei der Wahl eines Leistungsfaches (Erdkunde, Geschichte oder Sozialkunde) ersetzt er den verpflichtenden weiteren Grundkurs. Ansonsten ersetzt er einen der beiden Pflichtgrundkurse 'Geschichte' oder 'Sozialkunde|Erdkunde'.

Fremdsprachenwahl in den Klassen 5 und 8

Die Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen werden bald ihre Wahl zur zweiten Pflichtfremdsprache (Latein oder Französisch) treffen.

Dazu bieten wir im März neben einem Elternabend auch "Schnupperstunden" in beiden Sprachen für Ihre Kinder an. Die bestehenden Klassenverbände werden vorerst nicht verändert. Nach der Orientierungsstufe (Ende Klasse 6) werden jedoch neue Zusammensetzungen erfolgen.

Für die 8. Klassen wird es wieder Infoveranstaltungen zur Wahl einer freiwilligen dritten Fremdsprache (Französisch, Latein, Spanisch) geben.

Bilinguales Angebot ab Klasse 7

Mit Ende des bilingualen Vorbereitungsunterrichts in Klasse 6 sprechen wir eine Empfehlung für den Besuch des bilingualen Unterrichts Erdkunde und/oder Geschichte ab Klasse 7 aus. Es stehen dazu insgesamt 30 Plätze zur Verfügung.

Schülerinnen und Schüler, die das bilinguale Angebot erfolgreich bis ins Abitur führen, können an unserer Schule das europäische Exzellenzlabel "CertiLingua" erwerben, das gegenwärtig nur an sieben Schulen in Rheinland-Pfalz vergeben werden darf. Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 11 wurden darüber bereits ausführlich informiert. Diese Informationen finden Sie auch auf der *homepage* der Schule <elg-alzey.de>.

Ferienordnung / Beurlaubungen

Osterferien	29.03. bis 13.04. 2012
bewegliche Tage	18.05. und 08.06.2012
Sommerferien	02.07. bis 10.08.2012
Herbstferien	01.10. bis 12.10.2012
Weihnachtsferien	20.12. bis 04.01.2013

Angegeben ist jeweils der erste und letzte Ferientag. Bewegliche Ferientage sind die Brückentage nach Christi Himmelfahrt und Fronleichnam.

Bitte beachten Sie, dass Beurlaubungen unmittel-

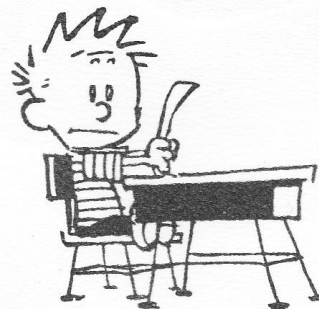
bar vor oder nach den Ferien schriftlich bei der Schulleitung beantragt werden müssen. Nur in begründeten Fällen können wir solche Beurlaubungen genehmigen. Das Ministerium weist uns ausdrücklich darauf hin, dass beispielsweise kostengünstigere Flugtermine **keine** ausreichende Begründung für einen solchen Antrag darstellen.

Alle Ferientermine bis zum Schuljahr 2017 unter:
www.mbfj.rlp.de/Bildung/ferientermine.html

Vergleichsarbeiten Mathematik

Am 1.3. werden in ganz Rheinland-Pfalz und zeitgleich in zehn weiteren Bundesländern Vergleichsarbeiten in den 8. Klassen (Vera 8) in Mathematik geschrieben. Diese Lernstandserhebung arbeitet mit standardisierten Tests und festen Bewertungsvorgaben. In normierten Analysebögen werden die Ergebnisse den Schulen rückgemeldet. Dabei wird auch die Relation zum bundesweiten Ergebnis mitgeteilt, jedoch ohne ein öffentliches "ranking" der Schulen. Wenn Sie selbst einmal in solche Tests hineinschnuppern wollen, so finden Sie das unter: <vera.bildung-rp.de>

Vorlesewettbewerb der 6. Klassen



Wie in jedem Jahr hat im Herbst der Vorlesewettbewerb des Börsenvereins des deutschen Buchhandels in allen 6. Klassen stattgefunden.

Die jeweiligen Klassensieger sind Esther

Zaun (6a), Maurice Görke (6b), Felix Esemann (6c), Theresa Marx (6d), Sarah Bruder (6e), Leonie Hardt (6f), und Marvin Petry (6g).

Ihnen allen möchten wir an dieser Stelle herzlich gratulieren! Am 12. Dezember trafen sich diese Klassenbesten zu einem erneuten Wettstreit. Von einer Jury aus Eltern und Lehrkräften sowie der Vorjahressiegerin Evelyn Felde wurde die neue **Schulsiegerin** des Wettbewerbs ermittelt: Leonie Hardt aus der Klasse 6f! Sie hat sich damit für die nächste Stufe auf Kreisebene qualifiziert, wozu wir ihr ganz herzlich gratulieren. Für die nächste Wettbewerbsrunde drücken wir fest die Daumen!

Alle Klassenbesten konnten sich über eine besondere Urkunde und ein Schokoladenpräsent freuen. Für Leonie gab es zusätzlich eine Siegerurkunde sowie einen Büchergutschein, gestiftet vom Förderverein der Schule.

Das Ganztagsangebot am ELG

Das Ganztagsangebot an unserer Schule hat sich nun bereits im dritten Jahr bewährt und wird nun auch über die Orientierungsstufe hinaus angeboten und gerne wahrgenommen. Für den reibungslos laufenden Betrieb danken wir neben allen in der GTS engagierten Kolleginnen und Kollegen insbesondere auch unseren beiden Mitarbeitern Kathrin Rädlein und Sven Plamann, die bei uns ihr „Freiwilliges Soziales Jahr“ (FSJ) ableisten. Sofern Sie sich für das pädagogische Konzept unseres Ganztagsangebotes interessieren, finden Sie entsprechende Informationen dazu auf der *homepage* der Schule <elg-alzey.de>.

Das neue Mensa- und Bibliotheksgebäude für die beiden Alzeyer Gymnasien ist mittlerweile im Rohbau fertiggestellt. Alle Arbeiten liegen derzeit gut im Plan, sodass wir davon ausgehen können, dass zum neuen Schuljahr der Betrieb darin aufgenommen werden kann.

Aus dem Schulelternbeirat

Die zweijährige Amtsperiode unseres gegenwärtigen Schulelternbeirates wird mit Ablauf des Schuljahres enden, sodass im Herbst 2012 die entsprechenden Neuwahlen anstehen werden. Wir freuen uns, in unserem Elternbeirat stets starke und tatkräftige Unterstützung für viele schulische Projekte zu finden. Den nachfolgenden Brief sendet der Vorsitzende, Herr Uwe Förster, an uns:

"Sehr geehrte Schulgemeinschaft, es ist mir ein besonderes Anliegen, Ihnen meinen Dank für die konstruktive und kooperative Zusammenarbeit aller Beteiligten auszusprechen.

Die Schulgemeinschaft wird durch die engagierten Klassenelternsprecher belebt und findet im Schulelternbeirat durch seine aktiven Mitglieder eine ambitionierte Fortsetzung.

Die Arbeitsteilung über die SEB-AGs, der schnelle Informationsweg eMail und Internet (www.seb-elg-alzey.de) haben sich bewährt.

Der guten Zusammenarbeit mit der Schulleitung ist es zu verdanken, dass so manches Projekt (z.B. Hausaufgabenregelung) in angemessener Zeit realisiert werden konnte.

Bei vielen Aktionen konnten wir auf die Unterstützung des Sekretariats und der Hausmeister bauen.

Auf eine weiterhin gute Schulgemeinschaft.

Uwe Förster, Schulelternsprecher"

Förderverein

Auch im vergangenen Jahr waren viele Investitionen an unserer Schule nur möglich, weil wir in der Elternvertretung tatkräftige und im Förderverein finanzielle Unterstützungen fanden. Neben den vielen Sachleistungen, an denen alle teilhaben können, stehen andere Formen der Unterstützung nicht im Licht der Öffentlichkeit, sondern erfolgen mit hoher Diskretion. Doch gerade diese, wie beispielsweise die Bezuschussung von Klassenfahrten für Kinder aus finanziell schwächeren Elternhäusern, sind besonders wichtig in unserer sozialen Schulgemeinschaft.

Der Dank für die vielfältige aktive Arbeit des Vereins gilt besonders dem Vereinsvorsitzenden, Herrn Michael Nordhoff, und seinem Stellvertreter, Herrn Dr. Ralf Loos, sowie Frau Spangenberg, die als Kassenwartin den Verein in einer festen Sprechstunde in der Schule repräsentiert.

Unterstützen auch Sie diese Einrichtung einer starken Schulsozialgemeinschaft, **treten Sie dem Förderverein bei!** Wir alle danken Ihnen dafür.

✂=====

Aufnahmeantrag

in den „Förderverein des Elisabeth-Langgässer-Gymnasiums“, Alzey

Ich ermächtige Sie widerruflich, den von mir zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag bei Fälligkeit von meinem nachfolgend aufgeführten Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Der Jahresbeitrag beträgt derzeit 16 € (für Schüler 8 €). Auch jeder darüber hinausgehende Betrag ist möglich.

Name, Vorname: _____

(Name Ihres Kindes am ELG: _____)

Adresse: _____

PLZ / Wohnort: _____

Tel / E-Mail: _____

Konto-Nr: _____

Bank / BLZ _____

jährlicher Beitrag: _____

Ich bin damit einverstanden, dass die vorstehend gemachten Angaben für die automatisierte Mitgliederverwaltung und Beitragsabbuchung gespeichert und verwendet werden dürfen.

_____, den _____

(Unterschrift)



Ein unangenehmes Thema: Diebstahl

Auch wenn wir uns das wünschen: Nicht alle unsere Schülerinnen und Schüler sind kleine Engel! Leider gibt es auch in unserer Schulgemeinschaft immer wieder die Notwendigkeit, darauf aufmerksam zu machen, Wertgegenständen zu sichern bzw. nicht allzu sorglos damit umzugehen. So mussten wir leider Mitte Januar mehrfach verschiedenen Diebstahlsfällen nachgehen, ohne sie wirklich klären zu können. Zurück bleibt bei den Betroffenen nicht nur der materielle Schaden, den keiner ersetzt, sondern auch der Verlust an Vertrauen innerhalb der gesamten Gemeinschaft, geschädigt durch einige, wenige! Die Aufklärung solcher Sachverhalte ist uns kaum möglich. So bleibt immer wieder nur der mahnende Appell

- möglichst kein Geld (oder nur das unbedingt nötige) mit in die Schule zu bringen;
- Geld oder Wertgegenstände immer bei sich zu tragen, unter Aufsicht zu haben oder beim Sport nicht in der Umkleidekabine zu lassen;
- mit Geld/Wertgegenständen nicht zu prahlen, um bei anderen keinen Neid zu wecken.

Wer für die Klasse Geld einsammelt (für Lektüren, Fahrten, Geschenke etc.) sollte größere Beträge möglichst umgehend bei einer verantwortlichen Lehrkraft abgeben.

Und: Wir sind eine Gemeinschaft und darin trägt jeder von uns auch Mitverantwortung. Achtet deswegen immer auch auf die Sachen anderer, damit nichts durch unverantwortliche Mitschüler/-innen zu Schaden kommt! Helft aktiv mit, Diebstähle aufzuklären!



Wir machen uns stark ...

heißt das Motto des Wettbewerbs der Alzeyer Volksbank, in dem ein Team unserer Schule bislang sehr erfolgreich war und nun in der Endausscheidung steht, in die

auch das Ergebnis eines öffentlichen Votums über das Internet einfließt.

Stimmen Sie in den nächsten beiden Wochen mit ab auf der *homepage* der Volksbank Alzey, die Sie auch über einen Link von unserer Schulhomepage aus erreichen können.

Arbeitsgemeinschaften (AGs)

Im Elternbrief zum Schuljahresbeginn haben wir Sie bereits über die diesjährigen Angebote informiert. Sie können sie jederzeit auch über die *homepage* abrufen. Besonders hinweisen möchten wir Sie auf die nachfolgenden Angebote, weil diese erst mit dem 2. Schulhalbjahr ins Programm aufgenommen wurden bzw. jetzt erst beginnen:

Titel	Leitung	Termin
Videoproduktion	Dittewig	Di. 13:15
Mediencouts	Bast, Schreier	Do. n.V.
Abenteuer AG 1	Horn, Neunzig	ab April
Abenteuer AG 2	Pinnells, Tuttas	ab April
Italienisch I	Sacco-Haupt	Mo. 13:15
Italienisch II	Barth	Mi. n.V.
Streichinstrument I	Jutz	Do. 13:15
Streichinstrument. II	Jutz	Do. 14:05
Streichinstrument. III	Jutz	Do. 14:55
Orchester	Stocker-Maus, Zahn, Strahl	Mo. 13:15
Theater/Mittelstufe	Croissant, Kübler	Mo. 13:05

Mit den AGs bieten wir eine wichtige Ergänzung zum Regelunterricht an. In kleinen Gruppen, ohne Belastung durch Leistungsnachweise / Benotung, finden besonders leistungswillige, interessierte und begabte Schülerinnen und Schüler ein Angebot, das in erster Linie ihrer Selbsterfahrung und Selbstentfaltung dient. Eltern sollten, wo dies zeitlich zu verkraften und von der Fahrgelegenheit her zumutbar ist, ihr Kind unbedingt zum Besuch **zumindest einer AG** motivieren und so seine Entwicklung gezielt fördern.

Literaturpreis der Stadt Alzey

Die Stadt Alzey vergibt zum neunten Male den Elisabeth-Langgässer-Literaturpreis, der in diesem Jahr an die Schriftstellerin und Dramaturgin Barbara Honigmann verliehen wird. Sie wurde 1949 in Ost-Berlin geboren, studierte Theaterwissenschaften und arbeitete an der Volksbühne und dem Deutschen Theater. 1984 reiste sie mit ihrer Familie aus der DDR aus und lebt seitdem in Straßburg. Ihr Werk weist vielfach biographische Züge auf, die oft von ihrer Lebenswirklichkeit in der DDR und ihrem orthodoxen jüdischen Glauben geprägt sind.

Lernen Sie Frau Honigmann und ihr Werk am Samstag, 25. Februar 2012, bei der Autorenlesung am Vorabend der Preisverleihung kennen!

Gerhard Hoffmann, Schulleiter

Merkblatt für Eltern / Sorgeberechtigte im Falle ansteckender Krankheiten

gem §34 Abs 5 S.2 Infektionsschutzgesetz (IfSG) - Auszüge

Um zu verhindern, dass Kinder mit einer ansteckenden Krankheit in der Schule andere anstecken beziehungsweise sich selbst dort wegen der eigenen Abwehrschwäche Folgeerkrankungen mit Komplikationen zuziehen, möchten wir Sie mit dieser Information

"über Ihre Pflichten, Verhaltensweisen und das übliche Vorgehen unterrichten, wie sie das Infektionsschutzgesetz vorsieht. In diesem Zusammenhang sollten Sie wissen, dass Infektionskrankheiten in der Regel nichts mit mangelnder Sauberkeit oder Unvorsichtigkeit zu tun haben. Deshalb bitten wir Sie stets um Offenheit und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Das Gesetz bestimmt, dass Ihr Kind nicht in die Schule ... gehen darf, wenn

- *es an einer schweren Infektion erkrankt ist, die durch geringe Erregermengen verursacht wird. Dies sind nach der Vorschrift: Diphtherie, Cholera, Typhus, Tuberkulose und Durchfall durch EHEC-Bakterien. Alle diese Krankheiten kommen bei uns in der Regel nur als Einzelfälle vor. (...);*
- *eine Infektionskrankheit vorliegt, die in Einzelfällen schwer und kompliziert verlaufen kann. Dies sind Keuchhusten, Masern, Mumps, Scharlach, Windpocken, Hirnhautentzündung, durch Hib-Bakterien, Meningokokken-Infektionen, Krätze, ansteckende Borkenflechte, Hepatitis A und bakterielle Ruhr;*
- *ein Kopflausbefall vorliegt und die Behandlung noch nicht abgeschlossen ist (...).*

Die Übertragungswege der aufgezählten Krankheiten sind unterschiedlich. Viele Durchfälle und Hepatitis A sind sogenannte Schmierinfektionen. Die Übertragung erfolgt durch mangelnde Händehygiene sowie durch verunreinigte Lebensmittel, nur selten durch Gegenstände (Handtücher, Möbel, Spielsachen). Tröpfchen- oder "fliegende" Infektionen sind z.B. Masern, Mumps, Windpocken und Keuchhusten. Durch Haar-, Haut und Schleimkontakte werden Krätze, Läuse und ansteckende Borkenflechte übertragen.

Dies erklärt, dass in Gemeinschaftseinrichtungen besonders günstige Bedingungen für eine Übertragung der genannten Kinderkrankheiten bestehen. Wir bitten Sie also, bei ernsthaften Erkrankungen Ihres Kindes immer den Rat Ihres Haus- oder Kinderarztes in Anspruch zu nehmen (z.B. bei hohem Fieber, auffallender Müdigkeit, wiederholtem Erbrechen, Durchfällen länger als einen Tag und anderen besorgniserregenden Symptomen).

Der Arzt wird Ihnen – bei entsprechendem Krankheitsverdacht oder wenn die Diagnose gestellt werden konnte – darüber Auskunft geben, ob Ihr Kind eine Erkrankung hat, die einen Besuch (der Schule) nach dem Infektionsschutzgesetz verbietet.

Muss ein Kind zu Hause bleiben oder gar im Krankenhaus behandelt werden, benachrichtigen Sie uns bitte unverzüglich und teilen Sie uns auch die Diagnose mit, damit wir zusammen mit dem Gesundheitsamt alle notwendigen Maßnahmen ergreifen können. (...)

Auch wenn bei ihnen zu Hause jemand an einer schweren oder hochansteckenden Infektionskrankheit leidet, können weitere Mitglieder des Haushaltes diese Krankheitserreger schon aufgenommen haben ...Auch in diesem Fall muss Ihr Kind zu Hause bleiben. (...)"

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Haus-/ Kinderarzt oder das Gesundheitsamt.

Kontakt im Alzeyer Gesundheitsamt: Herr Medizinaldirektor Dr. Gerhard Samosny, 06731/408-6221. Zum vollständigen Text des Infektionsschutzgesetzes (IfSG) gelangen Sie auch über die *homepage* der Kreisverwaltung im Internet unter: <www.kreis-alzey-worms.de>, von dort Link zum Gesundheitsamt.

Terminplan für das 2. Schulhalbjahr 2011/12

Fr 03.02.12	ab 13:30 Uhr	Elternsprechtag – der Unterricht endet nach der 5. Stunde
Fr 03.02.12	bis Fr 10.02.	Skischullandheim Schwaz / Österreich der Klassen 8h+f
So 05.02.12	bis So 12.02.	Schüleraustausch der Klasse 10a zur International School Rotterdam
Do 09.02.12	bis Do 16.02.	Skischullandheim Schwaz / Österreich der Klasse 8b
Mi 15.02.12	um 19:00 Uhr	Klassisches Konzert von Chor und Orchester der Schule
Mi 15.02.12	bis Fr 17.02.	Anmeldung der neuen 5. Klassen
Mo 20.02.12	und Di 21.02.	Rosenmontag, Fastnachtdienstag unterrichtsfrei
Di 28.02.12		Zeuniskonferenz für die Jahrgangsstufe 13
Do 01.03.12		letzter Unterrichtstag der MSS 13 mit Zeugnisausgabe
Do 08.03.12	ab 19:00 Uhr	Elternabend der 5. Klassen: Information zur 2. Fremdsprache
Mo 12.03.12	und Di 13.03.	mündliche Abiturprüfung (unterrichtsfrei für alle Jahrgangsstufen)
Do 15.03.12	und 16.03.	Aufführungen der Thalia-Theater-AG
Mo 19.03.12		Wahl der 2. Pflichtfremdsprache (Klassenstufe 5)
Di 20.03.12	ab 19:00 Uhr	Elternabend 6. Klassen "Pubertät", Herr Aschenbach, Schulpsychologe
Do 22.03.12	bis Fr 30.03.	Austauschschüler aus Los Realejos/Teneriffa zu Gast am ELG
Sa 24.03.12	ab 18:00 Uhr	Ausgabe der Reifezeugnisse (im Rahmen des Abi-Balls)
Di 27.03.12		Informationstag "Studium und Beruf" für MSS 12
Mi 28.03.12		Antragsschluss: freiwilliges Zurücktreten in nächstniedere Klassenstufe
Do 29.03.12	bis Fr 13.04.	Osterferien (Unterrichtsende am letzten Schultag nach der 4. Std.)
Mi 18.04.12	und	Versand der Mahnungen bezüglich Leistungsrückgang (6. Klassen)
Fr 20.04.12	bis 27.04.12	Studienfahrten MSS12
Mo 23.04.12		Autorenlesung mit Stefan Gemmel (einige Klassen Orientierungsstufe)
Mi 25.04.12		Versand der Mahnungen bezüglich Leistungsrückgang, Klassen 7 – 10
Di 01.05.12		Maifeiertag
Fr 11.05.12		Ende der schriftlichen Überprüfungen (Zehnstudententest) in Klasse 6
Di 15.05.12		Antragsschluss Berücksichtigung bes. Umstände zur Versetzung (6. Kl.)
Do 17.05.12	und Fr 18.05.	Christi Himmelfahrt und beweglicher Ferientag
Di 22.05.12		Ende d. schriftlichen Überprüfungen (Zehnstudententest) Klassen 5, 7-12
Mi 23.05.12	bis Fr 25.05.	Big Band Workshop in Oberwesel
Fr 25.05.12		Antragsschluss Berücksichtigung bes. Umstände zur Versetzung (7-12.)
Mo 28.05.12		Pfingstmontag, unterrichtsfrei
Mi 30.05.12	bis Fr 01.06.	Projektwoche
Sa 02.06.12	ab 10:00 Uhr	Schulfest – Präsentationen der Ergebnisse aus der Projektwoche
Do 07.06.12	und Fr 08.06.	Fronleichnam und beweglicher Ferientag
Mo 11.06.12		Zeugniskonferenzen 6. Klassen
Di 12.06.12	ab 3. Stunde	Vollversammlung MSS 11 mit Informationen Abiturprüfungsordnung
Fr 15.06.12	6. Stunde	Zeugnisausgabe für 6. Klassen und für Schulabgänger der 10. Klassen
Fr 15.06.12	ab 19:00 Uhr	Konzert Sommerwind
Mi 20.06.12	bis Sa 23.06.	Berlinexkursion der Leistungskurse Sozialkunde MSS 12
Mi 20.06.12	und Do 21.06.	Zeugniskonferenzen der Klassen 5 und 7-10 sowie MSS 11 und 12
Fr 22.06.12		Wandertag für alle Jahrgangsstufen
Di 26.06.12	ab 14:00 Uhr	Aufnahmefeier für die Schülerinnen und Schüler der neuen 5. Klassen
Do 28.06.12	ab 4. Stunde	Vollversammlung der MSS 12 mit Zeugnisausgabe
Fr 29.06.12	4. Stunde	Zeugnisausgabe, Unterrichtsende des Schuljahres 2011/12
Mo 13.08.12	7:55 Uhr	Unterrichtsbeginn am ersten Schultag nach den Sommerferien

Die Umschlagfotos zeigen ausgewählte Szenen des letzten Schulhalbjahres

Titelblatt: Burgundfahrt der 9. Klassen / **Rückseite:** 1) Flötentöne in der Bläserklasse 2) Lernzeit in der GTS 3) Englisch in der 5a 4) Wer hat an der Uhr gedreht ...? 5) Spitzensportler am ELG setzen sich ein für die Suchtprävention 6) Sportunterricht im Fitnessstudio 7) Das neue Schülerzeitungsteam 8) Nikoläuse und Engel am Weihnachtsbasar der SV 9) Klassenfahrt nach ... ?